

HSK - Haushaltsziele  
Controllingbericht 31.08.2015

FB 1, BM-13, BM-1, BM-2

| Produktgruppe |  | Verantwortlich | Ziel<br>Kurzbeschreibung   | Kennzahlen   |            |  | Erläuterung Abweichung  |
|---------------|--|----------------|--|--|------------|--|---|
| Nr.           | Bezeichnung  |                |  | Bezeichnung  | Wert 2015  | Prognose vom<br>31.08.15 zum<br>31.12.2015 |   |
|               |  |                |  | Mit a) b)...ggf. a1) a2)...<br>bezeichnen  |            |  |   |
| 001.001       | Polit. Gremien /<br>Verwaltungs-<br>führung          | BM-2           | <b>HSK 9.001.1:</b> Zentrale Beschwerdestelle:<br>Reduzierung im Standard  | a) Orga-Untersuchung durch FB 1 bis  | 01.01.9999 | 01.01.9999                                 |   |
|               |  |                |  | b) Merkposten  | 1 €        | 1 €  |   |
| 001.001       | Politische<br>Gremien und<br>Verwaltungs-<br>führung | BM-1           | <b>HSK 9.001.3:</b> Reduzierung der<br>Fraktionszuwendungen. (In 2011 erneute<br>Bedarfsauswertung. Kennzahl: 17.500 €<br>(Maßnahme durch Ratsbeschl. vom<br>25.03.10 bereits umgesetzt. Einsparbetrag   | a) Ratsbeschluss   |            |  |   |
|               |  |                |  | b) Reduzierung der<br>Fraktionszuwendungen   | 17.500 €   | 17.500 €                                   | Einsparung wird erreicht, u.a. durch Wegfall<br>einer Fraktion ab dem 01.06.2014 und zu<br>erwartenden Rückzahlungen.   |
| 001.001       | Politische<br>Gremien und<br>Verwaltungs-<br>führung | VV-10          | <b>VV-10.200.11 Gewinnausschüttung<br/>Rheinisch Bergische Siedlungs-<br/>gesellschaft (RBS)</b><br>(In 2019 läuft die steuerliche<br>Übergangsregelung aus, so dass es ab<br>2020 denkbar ist, dass um 90 T€ höhere<br>Ausschüttungen geleistet werden können.)   | a) Prüfung der<br>Ausschüttungsmöglichkeiten bis zum<br>31.12.2019   |            |  | Erst ab 2020 ist aus steuerlichen Gründen<br>eine höhere Ausschüttung sinnvoll.   |
|               |  |                |  | b) Höhere Ausschüttungen (Produkt<br>001.200.020/ Konto 4715000) von<br>ggfs. 90 T€ (Erst ab 2020 möglich,<br>deswegen hier Merkposten 1€) | 1 €        | 1 €  | Erst ab 2020 ist aus steuerlichen Gründen<br>eine höhere Ausschüttung sinnvoll.   |
| 001.001       | Politische<br>Gremien und<br>Verwaltungs-<br>führung | VV-10          | <b>VV-10.200.12 Synergieeffekte bei den<br/>Beteiligungen (insbes. Bäder GmbH)</b><br>(Die Umstrukturierung, Zusammenfassung<br>und Erweiterung der Tätigkeiten von<br>Gesellschaften gepaart mit<br>Personaleinsparungen auf<br>Gesellschaftsebene könnten ab 2017 zu<br>einer Entlastung des städtischen Haushalts<br>von 50.000 T€ führen.) | a) Prüfung der<br>Optimierungsmöglichkeiten bis zum<br>31.12.2016  |            | 2015                                       | In 2014 erwarb die Bädergesellschaft eine<br>Beteiligung von 49,9% an der BELKAW.<br>Ausgleichszahlungen der Stadt an die<br>Bädergesellschaft für ausschüttungs-<br>bedingten Zinsverluste ab 2015 können nun<br>eingespart werden. (Zahlung für 2011=<br>68.267,24€) Hintergrund ist, dass die<br>Bädergesellschaft auf Grund eines<br>Ratsbeschlusses vom 12.12.2002 an die<br>Stadt zum 31.12.2002 2,5 Mio. €<br>ausschüttete indem sie Fondsanteile der<br>Bäderfonds verkaufte. |

HSK - Haushaltsziele  
Controllingbericht 31.08.2015

FB 1, BM-13, BM-1, BM-2

| Produktgruppe |                                      | Verantwortlich   | Ziel<br>Kurzbeschreibung  | Kennzahlen   |                             |  | Erläuterung Abweichung   |
|---------------|--------------------------------------|------------------|---|--|-----------------------------|--|--|
| Nr.           | Bezeichnung                          |                  |   | Bezeichnung  | Wert 2015                   | Prognose vom<br>31.08.15 zum<br>31.12.2015 |  |
|               |                                      |                  |   | Mit a) b)...ggf. a1) a2)...<br>bezeichnen  |                             |  |  |
|               |                                      |                  |   | b) Einsparungen im städtischen Haushalt (Produkt 001.200.020/ Konto 5315003) von ggfs. 50 T€ ab 2017 möglich. Merkposten   | 1 €                         | 68.267,24 €                                | In 2014 erwarb die Bädergesellschaft eine Beteiligung von 49,9% an der BELKAW. Ausgleichszahlungen der Stadt an die Bädergesellschaft für ausschüttungsbedingten Zinsverluste ab 2015 können nun eingespart werden. (Zahlung für 2011= 68.267,24€) Hintergrund ist, dass die Bädergesellschaft auf Grund eines Ratsbeschlusses vom 12.12.2002 an die Stadt zum 31.12.2002 2,5 Mio. € ausschüttete indem sie Fondsanteile der Bäderfonds verkaufte. |
| 001.110       | Personal- u. Organisationsmanagement | FB 1-11          | <b>HSK 1.110.2:</b> Keine Verlängerung befristeter Verträge (besonders genderrelevant) 1      | a) Befristete Verträge werden grundsätzlich nicht verlängert. Anzahl der Verträge:<br><br>b) Einsparpotentiale wurden in der Personalkostenbudgetierung berücksichtigt/ Einsparpotential-Merkposten:                 | 6<br><br>1,- €              | 2<br><br>1,- €                             | Eine Verlängerung der anderen Verträge war notwendig, da Personalbedarf in diesem Bereich bestand.   |
| 001.110       | Personal- u. Organisationsmanagement | FB 1-11, FB 1-10 | <b>HSK 1.110.3:</b> Minimierung/Abschaffung von Geldleistungen an Mitarbeiter/innen           | a) Überprüfung der Zahlung von Zulagen, incl. neuer Arbeitsplatzbeschreibungen und tarifrechtlicher Überprüfung der Eingruppierung seit 2011<br><br>b) Umsetzung des Einsparpotentials/ Einsparpotential-Merkposten: | <br><br>1,- €               | <br><br>1,- €                              |  |
| 001.110       | Personal- u. Organisationsmanagement | FB 1-101         | <b>HSK 1.110.5:</b> Reduzierung Aufwand für Aus- und Fortbildung (besonders genderrelevant) 1 | a) Vorlage eines Konzeptes zur Verteilung des Fortbildungsbudgets bis zum<br><br>b) Reduzierung des Aufwandes um   | 31.01.2014<br><br>3.000,- € | 31.01.2014<br><br>3.000,- €                |  |

HSK - Haushaltsziele  
Controllingbericht 31.08.2015

FB 1, BM-13, BM-1, BM-2

| Produktgruppe |                                       | Verantwortlich   | Ziel<br>Kurzbeschreibung  | Kennzahlen   |                        |  | Erläuterung Abweichung  |
|---------------|---------------------------------------|------------------|---|--|------------------------|--|---|
| Nr.           | Bezeichnung                           |                  |   | Bezeichnung  | Wert 2015              | Prognose vom<br>31.08.15 zum<br>31.12.2015 |   |
|               |                                       |                  |   | Mit a) b)...ggf. a1) a2)...<br>bezeichnen  |                        |  |   |
| 001.110       | Personal- u. Organisationsmanagement  | FB 1-11          | <b>HSK 1.110.6:</b> Reduzierung externer Stellenausschreibungen im Standard. (besonders genderrelevant) 3   | b) Kürzung der Texte u. vermehrte Ausschreibung über Internet. Reduzierung des Aufwandes bis 2013 um 20 T€. Ab 2014 um 10 T€ aufgrund vermehrter Stellenausschreibungen.<br><br>a) Anteil der Stellenausschreibungen mit Hinweis auf Internet. Anteil in %:        | 10.000,- €<br><br>50 % | 0,- €<br><br>50 %                          | Die Anzahl der Stellenausschreibungen ist gestiegen. Daher ist hier keine Reduzierung zu erreichen. |
| 001.110       | Personal- u. Organisationsmanagement  | FB 1-11          | <b>HSK 1.110.7:</b> Reduzierung Zuschuss zum Jobticket. (besonders genderrelevant) 3  | b) Der Abgabepreis an die Beschäftigten wird um 1,- € /pro Monat erhöht. Steigerung der privaten Entgelte um:<br><br>a) Erhöhung der Anzahl der Beschäftigten, die ein Jobticket erwerben durch Werbemaßnahmen. Schreiben an die Beschäftigten bis zum 31.12.2012. | 3.720 €                | 3.720 €                                    |   |
| 001.110       | Personal- u. Organisationsmanagement  | FB 1-10 / 1-13   | <b>HSK 1.110.11:</b> Optimierung durch Aufgabenanalyse/Personalbemessung Hinweis: Ersparnis tritt in dem Produkt ein, in dem die Stelle eingespart wird | a) Durch organisatorische Veränderungen wird jedes Jahr eine 0,5 Stelle eingespart<br><br>b) Der Personalaufwand verringert sich jedes Jahr um 20.000 €  | 2,0<br><br>80.000 €    | 3,5<br><br>140.000 €                       | seit dem Basisjahr wurden 3,5 Stellen eingespart  |
| 001.130       | Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit | BM- 13/ FB 1-130 | <b>HSK 1.130.1:</b> Reduzierung von Aufwendungen für Werbung / Stadtmarketing   | b) Reduzierung des Drucks von Flyern und Broschüren seit dem 01.07.2011  | 3.000,- €              | 3.000,- €                                  |   |

Die beiden HSK Maßnahmen aus der PG 001.105 Standardreduzierung Software werden als HSK Maßnahmen gestrichen und über die Änderungsliste Investitionen erfasst, da sie sich auf I-Konten beziehen.